



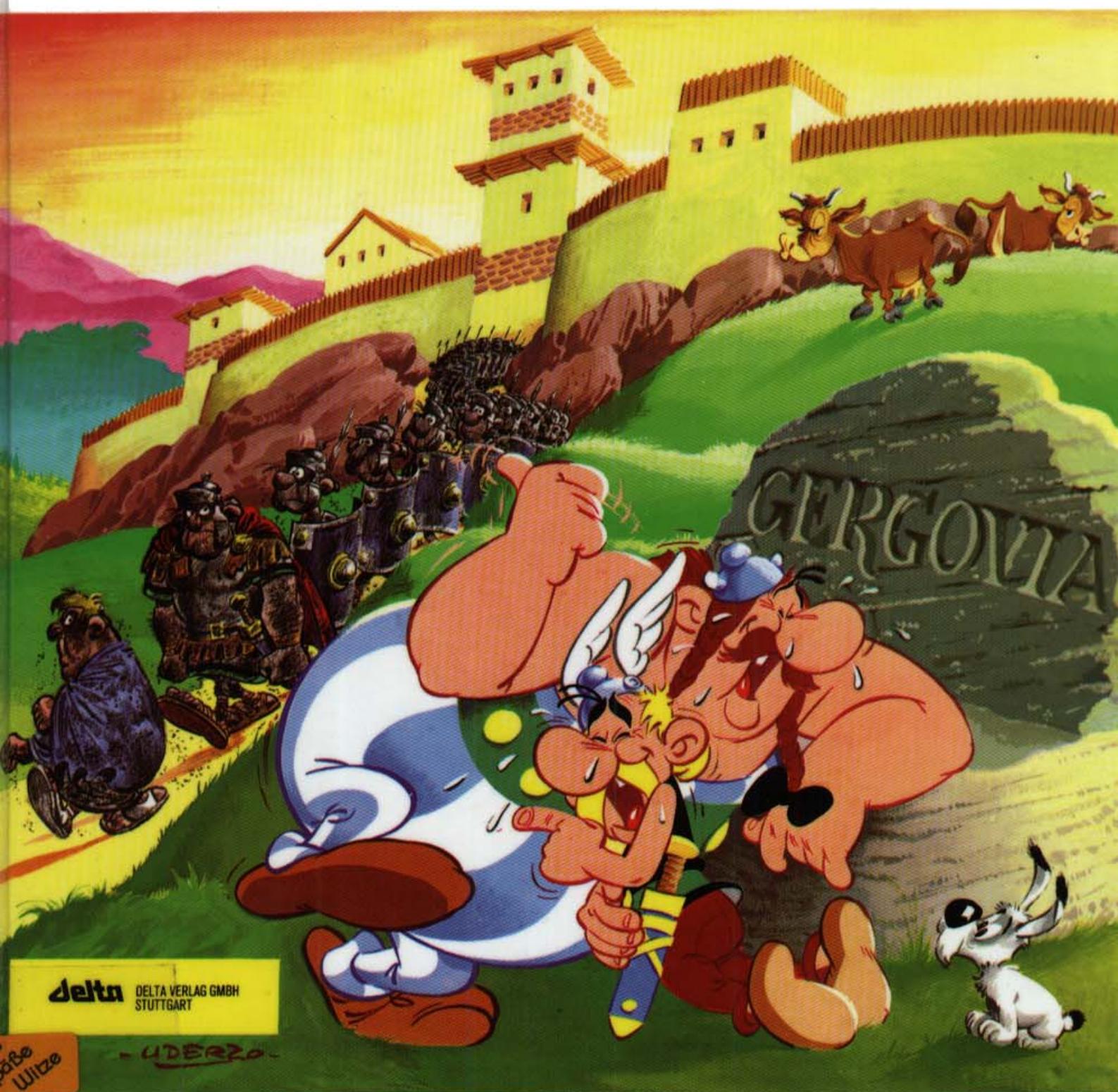
Dargaud
präsentiert:

GROSSER ASTERIX-BAND XI

Asterix und der ARVERNERSCHILD

TEXT: GOSCINNY

ZEICHNUNGEN: UDERZO



delta DELTA VERLAG GMBH
STUTTGART

große
Witze

- UDERZO -

GROSSER ASTERIX-BAND XI

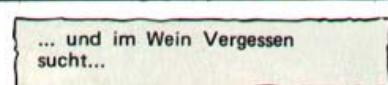
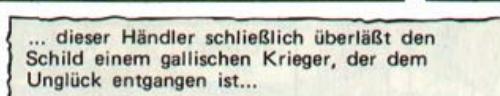
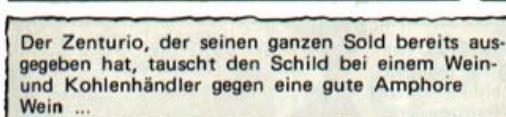
Asterix
und der
ARVERNERSCHILD

TEXT: GOSCINNY

ZEICHNUNGEN: UDERZO



DELTA VERLAG GMBH · STUTTGART



* Lat.: Ich habe den Tag verloren.

** Lat.: Wohin gehst du?

*** Lat.: O Zeiten! O Sitten!

Ganz Gallien ist also von den Römern besetzt. Ganz Gallien? Nein! Ein kleines gallisches Dorf leistet dem Eindringling noch immer Widerstand. Wir kennen es gut, das kleine Dorf. Dort ist man alles andere als deprimiert. Der kleinste Anlaß genügt, um eines jener Festgelage abzuhalten, bei denen mit Begeisterung geschlemmt wird. Doch gerade das letzte Festmahl hat unerwartete Folgen...

Aiii!
Auuu!
Aoooh!

Wird da ein Wildschwein abgestochen?

Nein, der Barde übt ein Wiegenlied!

Laßt den Druiden durch! Majestix, unser Chef, ist krank!



Es ist doch immer das-selbe. Wenn er mit den ande- ren Barbaren schlennen geht, ist es am nächsten Morgen, als sei ihm der Himmel auf den Kopf gefallen.

Nicht auf den Kopf!



Es ist mehr da, was?



Tja, das ist die Leber.

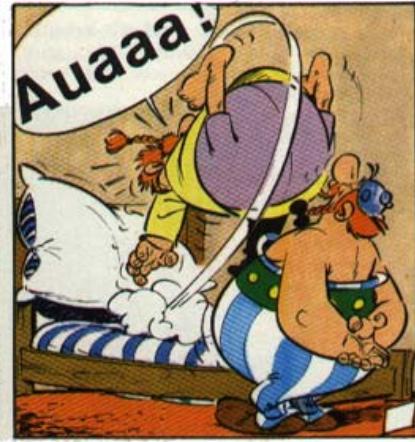
Ich wußte gar nicht, daß es einem da weh tun kann...

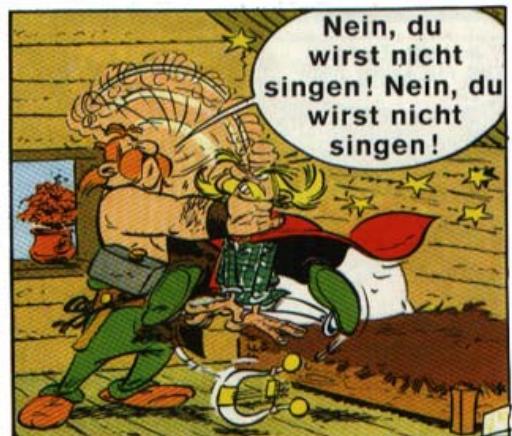
Oh, geht's mir schlecht!

Gutemine, deine Frau, hat recht, o Chef! Ich glaube, bei unserem letzten Festmahl hast du zuviel gegessen und getrunken.

Ich wußte gar nicht, daß man zuviel essen kann.









Und so ziehen unsere Freunde also in Aqueae Calidae ein, dem Badeort, der bei Galliern und Römern gleichermaßen gut bekannt ist...

Oooopan!

Geht's mir schlecht!

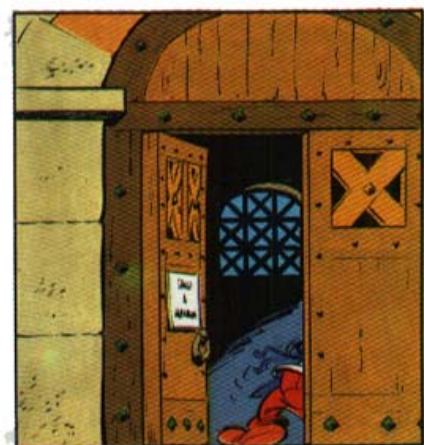
Der Druide Diagnostix?
Ihr findet ihn in seiner Praxis...
Ich kann Euch nicht begleiten,
ich muß zurück zu den Quellen.





*Vorläufer des Biers im Altertum.

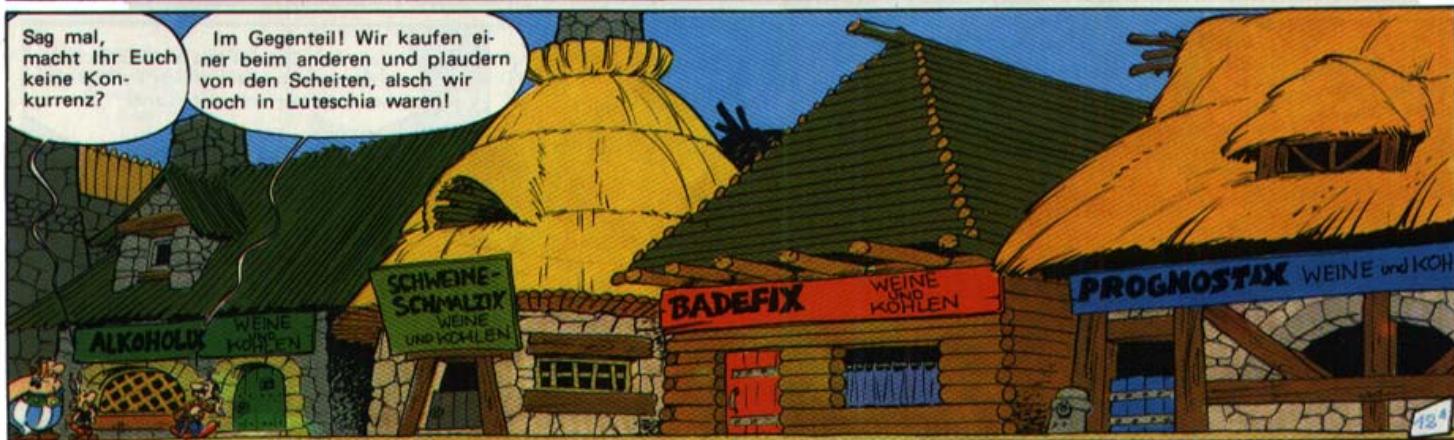








*Lat: Weiche zurück! Den Tapferen hilft das Glück!







* Lat.: Ich kam, sah, siegte. ** Lat.: Von ganzem Herzen...



... den Tempel des Lug, des Gottes des Handels und Gewerbes...

Dasch ischt unscher perschönlicher Gott!



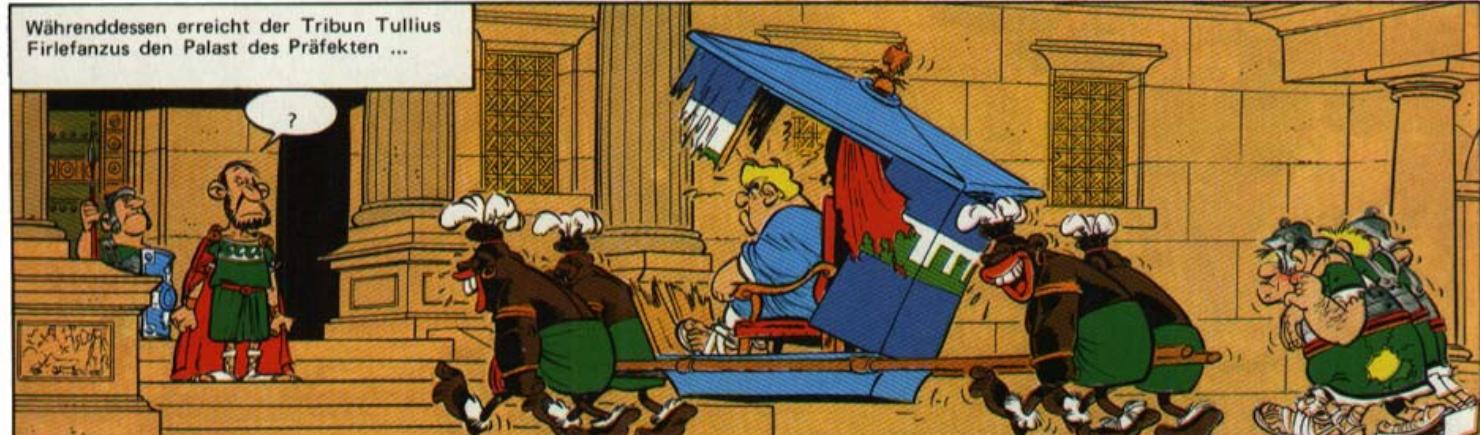
*Lat.: Weiche zurück!



Firlefanschus ischt bekannt in der Gegend. Schässchar schickt ihn nur schu Schtrafaktschionen. Scheine Rückkehr verheischt nischtsch Gutesch!



Währenddessen erreicht der Tribun Tullius Firlefanzus den Palast des Präfekten ...



Ave, Tullius Firlefanzus!
Ich hab' dich nicht so
rasch zurückerwartet... äh...
hattest du eine gute
Reise?



Sofortige Versammlung
aller Standortkommandan-
ten! Jeglicher Urlaub ist
gestrichen!



Hast du gehört?
Dicke Luft da drin,
was?



Kurz darauf...

Ihr kennt also euren Auftrag:
den Arvernerschild wiederzufinden,
damit Julius Cäsar einen Triumphzug
durch Gergovia machen kann!



Zahlreiche Einwohner von Alesia
haben sich nach der Niederlage in
Gergovia angesiedelt. Das ist unsere
Chance. Haussuchung bei jedermann.
Vollstreckung, beim Jupiter!





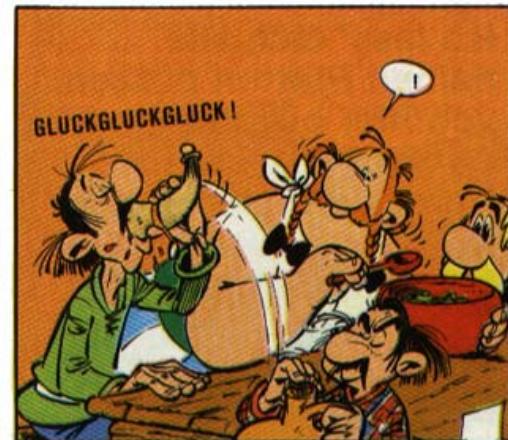








*Anicum: Le Puy



*Lat.: Sol lucet omnibus (Die Sonne scheint für alle)



Währenddessen sind unsere Freunde in Nemosus*, der großen Arvernerstadt, eingetroffen ...

Aber Asterix, wie sollen wir denn diesen Keuchhustus bloß finden?

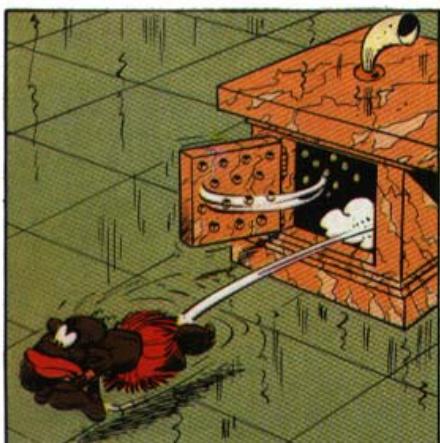
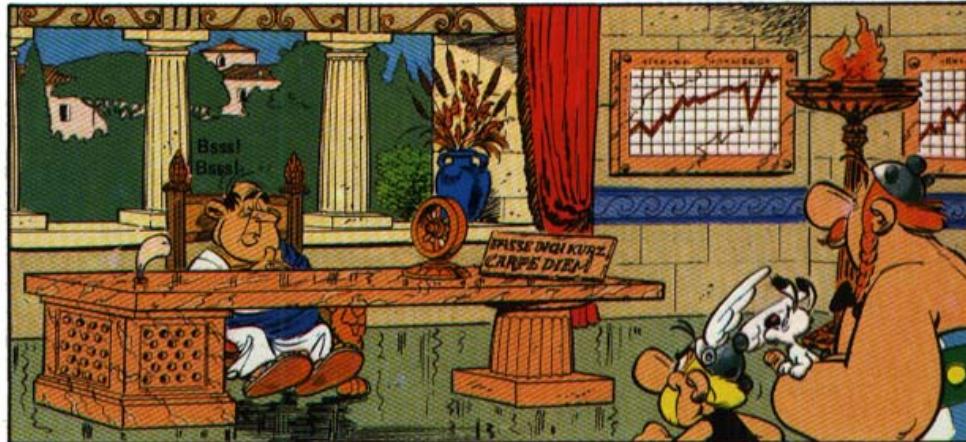
Er fabriziert Räder! Eine Räderfabrik muß doch auffallen!

*Clermont-Ferrand

Schau! Da auf der anderen Seite des Platzes mit der Statue von Julius Cäsar!





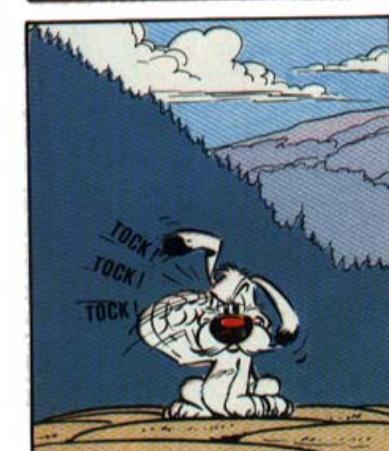
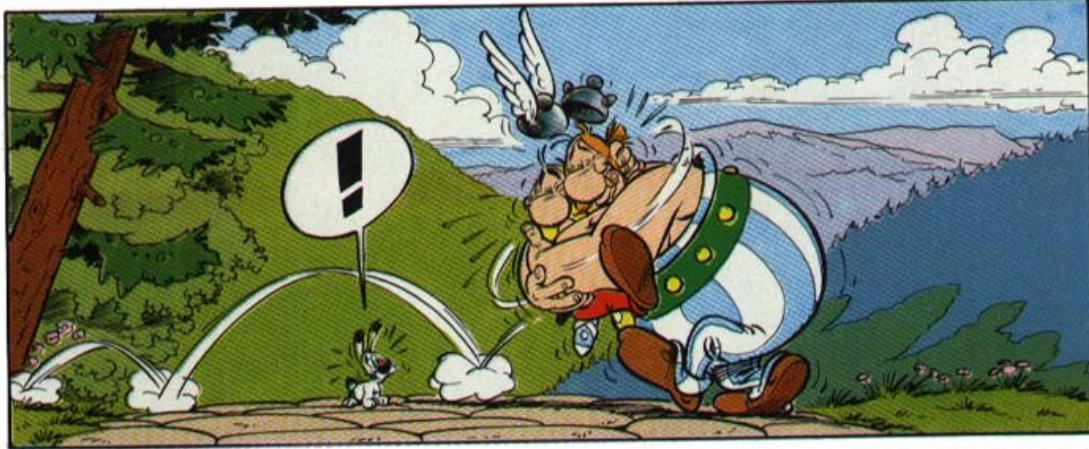


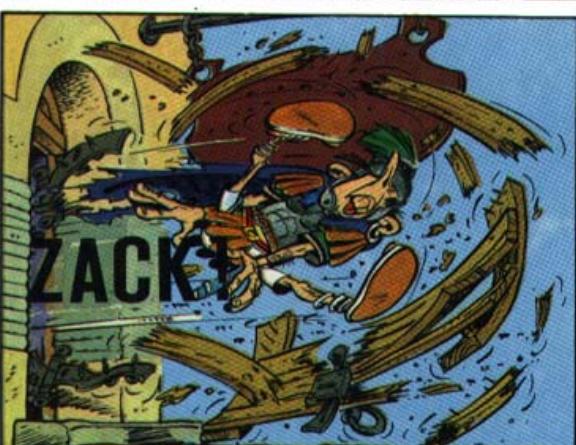
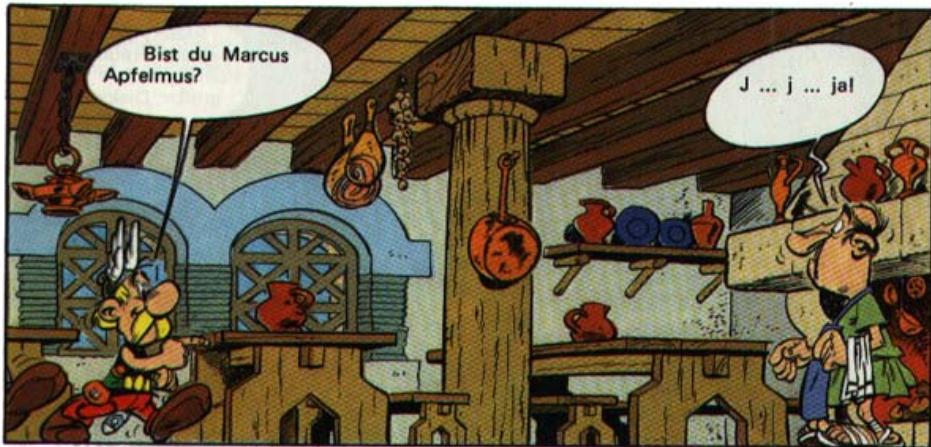


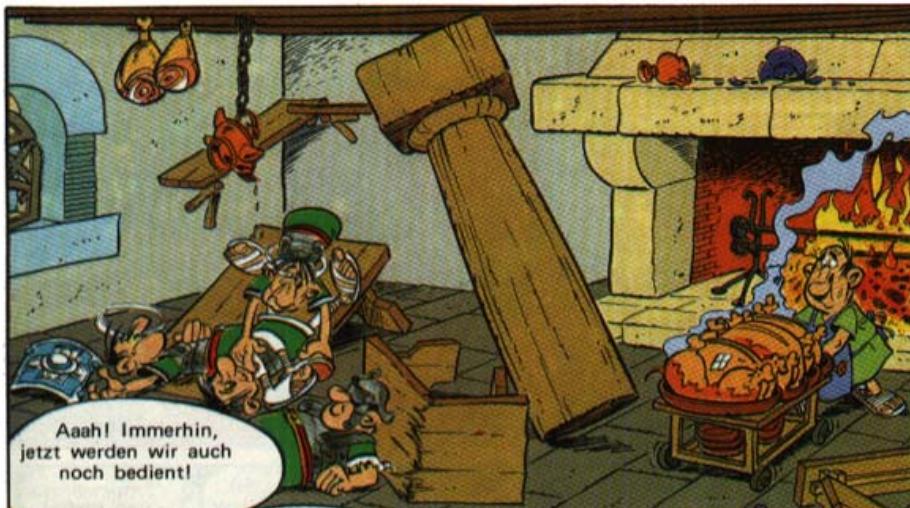














He! Du
Gockel!

Hmmm?

Gack! Der
endet noch alsch
Huhn im Topf,
der Faulpelsch!

KIKERIKI!

Auf,
Obelix!

Komm, wir gehn
uns waschen! Wir
haben heute noch viel
vor!

VAAAHH.

Kurz darauf ...

Ich such' nach einer
Möglichkeit, um uns bei
Firlefanzus heimlich ein-
zuschleichen. Wenn wir mit
Gewalt ...

... dort eindringen,
läßt er vielleicht Alko-
holix umbringen, bevor
wir ihn befreien
können.

Gut! Ich bin
gleich fertig.

Auch du
kommst dran!













Majestix, unser Chef!

Tag, Kinder!
Man hat mir gesagt, daß
ich euch hier finden würde.
Ich bin fertig mit meiner
Kur. Ich bin geheilt.

Dasch ischt er! Dasch ischt
er! Dasch ischt der
Krieger, dem isch den
Schild gegeben habe!

Isch habe ihn schofort
wiedererkannt! Er hat
kaum schugenommen
scheit damalsch!

Ha ... hat er
dasch ... das
öfter?

Erinnertsch du disch
nisch? Aleschia! Der
Arvernerschild?

Alesia? Der Ar...
Aber natürlich!

In der Nacht nach der Schlacht hatte ich
den Schild bei einem Weinräder wiederge-
funden, der ihn mir dann freundlicherweise
überlassen hat.

Hicks!

Und der
Wein-
händler,
das warst
du?

Dasch war
isch!

Und den Schild,
hast du den Schild
immer noch, o unser
Chef?

Natürlich!

Ich bewege mich nie
ohne ihn von der Stelle
und meist sogar auf ihm!

Die Römer
suchen diesen Schild
überall!

Ich bin in der Tat einem
Haufen Römer begegnet,
als ich hier ankam. Aber
warum sind sie alle schwarz?

Beim Teutates! Es
ist nicht zu glauben, was,
Obelix!?

Ja, beim Belenus! Ich
wußte nicht, daß man
derartig abmagern kann!



*Lat.: Wiederholungen gefallen nicht ...

Oh, Römer!

Was ist denn das?

Oh, nichts.
Braucht gar nicht dar-
auf zu achten...

... den Thriumph-
zug von Majestix,
unserem Häupt-
ling, auf dem Ar-
vernierschild!

**Macht Eure
Augen weit auf! Und
Ihr, mutige Einwohner
von Gergovia, Ihr
werdet den Thriumph-
zug erleben...**



Gut. Veni, vidi*, und
ich habe verstanden. Nie-
mand darf erfahren, daß
ich hier dabei war. Und
da ich dich zu dem kom-
ischen Aufzug deiner
Truppe nicht beglück-
wünschen kann...

... und ich sichergehen will, daß
mein Besuch ein Geheimnis
bleibt, schicke ich dich mit deinen
Leuten nach Numidien.

Ah! Endlich zwei
saubere Legionäre!

Hicks?

Hicks?



Zenturio! Ich mache dich zum
Garnisonskommandanten von
Gergovia. Legionär! Ich mache
dich zum Zenturio! Und daß
ich nie mehr ein Wort über
diese Stadt höre. Ave!

Ave! Wir werden die besten Be-
ziehungen zu den hiesigen Weinhä-
ltern haben, Faulus und ich!

Zenturio

Fau ... Hicks! ... Ius!



*Lat.: Ich kam, sah...

Mit Bedauern verlassen unsere Freunde nach diesem denkwürdigen Triumph Gergovia ...



Auf der Reise kommt Majestix wieder zu Kräften, denn er besucht dieselben gastronomischen Stationen wie auf dem Hinweg...



Und wieder einmal endet unser Abenteuer mit einem Festmahl! Alle sind da... Alle? Nein! Einer fehlt... aber wer wohl?



Er ist es nicht, denn er ist da. Wer also dann?



Wer?

Aber Gutemine! Ich führe doch den Vorsitz bei dem Bankett! Ich muß hingehen. Ich bin geheilt, Gutemine ...

Gutemine! Du wirst doch nicht mit dem Schild auf mich losgehen?!?

